

SUCCESS STORY

SCHALLSCHUTZ INDUSTRIE

Essen, EVAG, Deutschland

PROJEKTDATEN

Kurzbeschreibung

Neuausstattung der Druckerzentrale der Ruhrbahn (EVAG) mit Cisilent® Typ E, Austausch der Elemente nach Umbau.

Anforderung

Cisilent® Typ E sollte nach dem Umbau die Büroarbeitsplätze von der Druckerzentrale schalltechnisch trennen und gleichzeitig den uneingeschränkten Zugang zu den Druckern gewährleisten.

Stadt, Jahr

Essen, 2022

PROJEKTBECHREIBUNG

In der Druckerzentrale der EVAG werden Zeitschriften und Mitteilungen in großer Zahl gedruckt. Ein Verteilerflur trennt die Büroarbeitsplätze von den Druckern. Diese müssen mit Papier bestückt und die Druckerzeugnisse auf Paletten zu den nächsten Arbeitsschritten gebracht werden. Seit 2008 werden die Mitarbeiter an den Schreibtischen mit dem Vorhangsystem Cisilent® Typ E vor dem Lärm der Drucker geschützt. Nun fand ein Umbau der Druckerzentrale statt, wobei das Vorhangsystem den geänderten Räumlichkeiten angepasst wurde. Unser Partner Kaldeweide beriet, fertigte und montierte das Vorhangsystem 2008 und erneuerte es in 2022.

LÖSUNG

Neben der schalltechnischen Trennung der Bereiche sollte der Zugang zu den Druckern möglichst einfach erfolgen. Kaldeweide konzipierte ein Vorhangsystem, dass sich bereits 2008 an dem Unterzug entlang der Decke des Verteilerflurs orientierte. Das bewährte Prinzip wurde auch nach der Renovierung beibehalten. Mit speziellen Haltern montierte Kaldeweide ein 3-teiliges Vorhangsystem. Die Ausgangsstoffe des neuen Cisilent®-Systems entsprechen dem damals verwendeten Material. Die vielfältigen Erfahrungen flossen ebenfalls in Optimierungen der Bauform ein. So wurde die Schalldämmung von Cisilent® deutlich erhöht, die Haltbarkeit gesteigert und die Handhabung, z. B. durch Griffe, verbessert.

